Telegraphifde Radrichten.

Ectegraphyligie Anafytigiett.

Kehlingen, 30. Nob., abends. Se. Mai, der Kaifer ift mit dem Kronvinzen Andolf von Desterreich, den Pringen Withdien und Friedrich Karl von Prenifer und dirigen stirtlicken. Sästen beite abend 19/4, Uft bier vohlöhefalten eingetröffen. In dem Orte bildeten die Bewohner mit brennenden Pechjacken Spaller. Der Aufbruch zur Jazd erfolgt morgen früh 81/4, Uhr.
Paris, 30. Vod. Bei der heutigen Berathung des Marineminister die Abraheft an, dennächst eine Borlage über die weitere Entwickelung und Beseitigung des französsischen Protestorats über Toutin einzuldrügen.

Palaste bedienstet Dichertessimmen eingeschifft und in ihre Deimald geschickt worden.
Kaira Jo Noo. Heute sand wiederum ein Ministerralfs statt, welcher sich mit der Frage wogen des Prozesses gegen Arabi beschiftigte. Ein Beschuss wurde nicht gefalt. Ander Beschiftigt. Die Welchuss wurde nicht gefalt. Ander Beschiftigt. Die Welchusse des Geschiedesses des Beschiftsteres Geschiedes die Einnahmen beschaft werden des in bergangenen Jahre, die Anders oder 42 Misstonen mehr als im bergangenen Jahre, die Anders der Abstillionen werthale Beschiedes der Beschiede

Deutidies Meich.

** Serlin, 30. Nob. Die Nachricht Krafauer Blätter, daß der Kronprinz von Ales aus intognito in Krafau geweien iet, wird von Wien aus als völlig undegründet bezeichnet. Die Serzogin Abelseb zu Schleswigs zolltein beabildigt beute nachmittag von Brisdam nach Krimtenau zurichzusehren. — Wie der "R.-B. aus Bein nach ermannten foniglich preußichen Geschaben Wadolinsty in Untrutsandienz. — Den zeitherigen außer-

ordentlichen Gesandten und bevollmäckligten Minister in Bern, wone der Kapportirung der Maichinen für die Folge tein Jrrthum und verschen der Verschaub verschauben der V

Befanntlich haben im Bunbebrathe bie Bertreter zweier Staten gegen bie gleichzeitige Borlegung ber Etate für zwei Zahre fich ausgehrochen. Der eine biefer Staten ift Mirtemberg, ber andere foll ein kleiner thuringischer ift Würten Staat fein.

Staat sein.

* In den Woliven der Lisenz-Seuervorlage wird insbesondere auch auf die große Zahl der Exekutionen hingewiesen, welche die Erbebung der Klassenkleur veranläßt.

Lanad entsfelen infortlich im Durchschmit im Zaher 187180, 1880-91 auf ie bundert Klassenkleur die die klassen der Klassenkleur 18,6, in der vieten Eurie 24,6, in der ziehen 19,2 Bländbungen. Die Zahlen für Berlin, Berslau, Barmen, Köhn und Dodum werden im einzehen derwergeboden Es sowen klatt im Stadtkreis Berlin auf 34.2572 klassenkleurenflicktige Ferionen 190,938 Kländwingen, woben 177.900 truckfloß klassen, im Eindskreis Berslau auf 64,722 Steuerpflicktige 98,200 Kländungen, bad von 78,865 fruchteis Barmen auf 26,551 Einerpflicktige 13,544 Kländwingen, kwob 4568 fruchteis Dermen auf 26,551 Einerpflicktige 13,554 Kländwingen, kwob 4568 fruchteis Dermen auf 26,551 Einerpflicktige 13,554 Kländwingen, kwob 4568 fruchteis Dermen auf 26,551 Einerpflicktige 13,754 Kländwingen, probon 3512 fruchtles blieben.

Ausland.

Dem "Berliner Tagelt." wird aus London vom 30. Nob. telegraphirt: "Arabis Prozeß wird bestimmt niedergeichlagen, alle früheren Amliagen gegen ihn wegen Granfamfeit. Branflistimus, Wasslandere werden als ganz haltloß bezichnet und es wird begarbet, das angehölten Auslandere Wradis erfanden. Richtigklich der Nebellion gegen den Aschie Granfliche Ernstellen Arabis erfanden. Richtigklich der Nebellion gegen den Aschieden der Schlieben der S

Salle, ben 1. Dezember.

Stattres kour am 12,725 Kalpentenerphichtige 23,963 Pänkungen, voodan 3512 fruchtes involandigen 25,963 Pänkungen, voodan 15,963 Pänkung

Allmart wieder beziehen, der and, ihr die Hebung des Bildglander die gegen der and die des deutschaften des Bildglandes einzigt beiorgt war, wobei bewerft werden muß, daß
daß Damwild, welches jett in der Leichinger Habe vertreien it,
aus dem Bildvort dei Kotsdam timmut, daß Kriedrich Bildvort dei
dogifen und in der Habe aussiehen ließ.

Der jedige Glangunft der Jade it ganz befonders der Hinder
fagigen und Freibrich Bildelm IV. zu danken. Es wurde eine
Etage auf das die Solos gefeht und das Jamere wieder webriede eingerichtet. Um 10. Icht. 1843 land die erte Kopfagd fiatt.
Das Schloß wurde und vollfläudig rethautut, Logizhinnen könige kopfagt das die Bildroksimmer gebaut und die lingehung durch kindogen verfahent. Under
Kante dem zum erten Rad im Titober 1845 als
Bring den Rechtlich der Sagden torquejet, Gern weilt
ber Monard mit jeinen höhen Sagdealten un dielem ischwilte
Engeleende mit der Schlosen der Sagdealten der Welchelm
Sagdealter des Kantelnades in dem mit mancherte Gemeiner,
ausgestoptien widen Echtern und ischen Delgem
lächen den Bertiften Welchen,
ausgestoptien widen Keitern beforeren Delgem
lächen den Bertiften Sagdealten Sagdealten, Sagdelitäten den ber ihneren Reistern beforeren Sagdealten Sagdealten,
Sagdealter des Westelnades in dem mit manchertei Geweiben,
ausgestoptien widen Echtern beforeren Sagdealten Sagdealten

Det Sagdealten der Schweinen und ischen Delgem

Leitern der Schweiner und ischen delgem

Leitern der Leitern bestehen der der der

Leitern der Schw

waren. Nur Morih von Sachfen ware, wenn er länger am Leben geblieben, fähig geworben, auch ein weltlicher Reformator ju

Tehlingen.

Sum queiten Wole in siefem Sohre weilt unier Soiter mei Soldwarfer in unierer Wood in siefem Sohre weilt unier Soiter met Soldwarfer in unierer Wood in siefem Sohre weilt unier Soiter met Soldwarfer in unierer Wood in weiter Soldwarfer weiter in unierer Wood in weiter Wood in weiter Soldwarfer weiter in unierer Wood in weiter Soldwarfer weiter in unierer Wood in weiter Soldwarfer weiter in unierer Wood in weiter Soldwarfer weiter wei

— [Hochwasser, In Neumich van die Situation gestern Donnerstag, sast noch unwerändert. Bon Andernach bis Nieder der breißig giestel der Meine inem Se. As Wasser bestättig den Bachusamur. Die bisserigen Klusufer find nur der auf etkenen, wo Bauntronen aus dem Basser dervoragen. Lichd die Kürten, Weinberge, Bilden, alles siedt noch unter Rasser und ungedeuer Flutden geden ischemungen Wassers wälts der Richen, die in den ingehere kunden den internation und der eine Unsabt klemer Strubel bildend. In der Richen der eine Unsabt klemer Strubel bildend. In der

ihm bas Urtheil der Welt, nichts Verwandter nichts Freunde michts staatliche oder friedliche Verhältnisse, wenn er nur sein Macht erweitern fonnte. Erserlächtig wochte er über die Ersal hung seiner Sechständigstet und die vorlieden untwertallichtig Elbichten Antis V. nach dem ichmalfaldichen Kriege fand gerade er bald beraus. Er schülter Seutschaub vor der Verwirflichung der fatholischen hanisch-bentichen Weltmanarchie und wenn nich einer Mittel in unstittlich gewesen wieren, würde das dertige Ver Grund haben, ihn den größten beutschen Nationalhelben beizu gählen.

Grandhief. Micken. Die Gerren Nichtleft. Walter (20,000 Wort) |
wird Summermeiter Schalle, (22,100 Wort). Camit weiter der
micken wird 15 Sacht im 16th Landmunder ber 200 Landstrade
micken wird 15 Sacht im 16th Landmunder ber 200 Landstrade
franten Gerbach bes Sever Summermeiter Gelatige. (a) Roch
fauten Gerbach bes Sever Summermeiter Gelatige. (a) Roch
fauten Gerbach bes Sever Summermeiter Gelatige. (a) Roch
and Sever Statel (Childring 16th Of 15th Wort). Geren Intelligent Commercial Comme

Tobesfälle.

Mus dem Leferfreife.

Rachben die Herren und Kalle, Gerr Gymualialoberlehrer D. Richter, Redacteur Wohr, eine Gele die Wegründung einer Pakakattigaranitalt antireden, in Salle leißt hieritir antideinend wenig günftigen Woden gefünden holein, sodig das Projett dort wohl als geleicheitzt gelten muß, richen dieselhen ihr Augemert auf Giebichentielten muß, richen dieselhen ihr Augemert auf Giebichentielten West in Manlich für morgen abend 8 lich eine Beri anm ulung im Gafthof zum Wohr ausgeschrieben, zu welcher briefliche Einladungen ergangen find.

Ant die Antrage in Nr. 281 der Saale-Beitung. Roch der Instruktion für die ewag. Schullebrer um Kirchenbeant en im Reg. Be. Weiteburg dem 22. Mai 1879 311 dirfen behris Aussichtung dem Treiberbeinften der Fagden immersald der Falbmart des betr. Ortes mer Safiler, welche das zwölfte Lebenshabe zurüchgelgt haben, diese mir mit Genebmigung der Eltern umb mur an einem Ange der jährlichen Zagdeit der und die voreiben Den Schulnterricht wegen einer Ange aussäuslichen, ist ganz unzuklösig und firafbar. Dem und die nur der konnen einer Ange dach der dach int der der der der wegen einer Angeden der dach unterricht aussehen lähr, frablar, nicht firafbar aber, wem er wegen einer Sagde der Sachulnterricht aussiehen lähr, frablar, nicht firafbar aber, wem er jährlich einnal behuß Treibnerdientes Schüter benuranben läht, welche das zwölfte Lebensjahr erreicht haben. Auf die Anfrage in Mr. 281 ber Saale-Beitung.

Tangelten Strome ben bochften Stanb erreicht; bon ben Stationen wird endlich ein langfames Fallen gemeldet. Aber mit dem Zurückgehen der Wellen hört noch lange nicht das Bachsen der Noth auf. Der Winter ist im Anzuge, der Ber-Wachsen der Noth auf. Der Winter ist im Anguge, der Berdiegt färzlich, die Aussichten trübe, während Kraulfeiten die Kolg, während metwarete große Ausgaben sir die Archenlegung der Mohnungen, sür schlegung ber Wohnungen, sür schlegung bei Verlorenen zu decken sind. Der eingelne ist diese Unspläcklage nicht gewachsen; die Gesammtheit muß helsen, der Begüterte, der Undeschäbigte muß für seinen leibenden Bruder einschen; der Wildschäftzleit, der Rächfentliche ist ein weites Feld umfangreicher Thätigkeit, fegendringender Archeit erössen. Der inden zu guten Werken geneigten Vester untern Historia. Wir bitten um reichsich Spenden und erstären ums bereit, Geldbetträge sir die bederschwemnten in Empfang zu nehnen, um sie unseren umgläcklichen Landbelunten am Rhein zu niedennten, um sie unseren umgläcklichen Landbelunten am Rhein zu niederniteln.

unglücklichen Landsleuten am Ribein gu libermittelu. Die Redaktion ber Caale-Zeitung.

Sandeles, Bertehres und Borfen-Dlachrichten.

Comparison of the Canfe Scitums

Sambels, **Bertefys** und **Sdrien-Plackrichten.**

Sambels, **Bertefys** und **Sdrien-Plackrichten.**

Sambels, **Borne (Gebr. Archebera)*, **Sambueign 176–184 97., olatet end. **Seign 100–170 97. **Rambueign 158–166 97. **Songen 136 bis 48 97. **Greening 169 98. **Ambueign 158–166 97. **Songen 136 bis 169 97. **Songen 159 169 97. **Ambueign 158–166 97. **Songen 136 bis 169 97. **Songen 158–157. **Songen 157–157. **Songen 15

Telegraphifche Aureberichte ber Caalezeitung.

Cettagraphing suitesoctions for Cantescriming.

Settin, I. Des, J. Uhr 45 Min. inadjur.

Fonds-Bürje.

4½% Breiß. Konfol. Andels 103,40. 4½ Breiß. Ronfol. Enteige 109,60. depting-Martithe 125,40. Mains-Cubulasbare et.-Allien p. nlt. 97,25. depting-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel-Bursel Getreibe-Borfe.

Seigen: Deg. 174,00, April-Pari 175,50, matt.
Reggen: Deg. 136,00, April-Pari 139,50, idmud.
Defer: Deg. 130,25, April-Pari 139,50, idmud.
Defer: Deg. 130,25, April-Pari 129,00, iet.
Ricol: 1coc 04,60, April-Pari 05,00, iet.
Deprime: 1coc 32,70, Deg. 33,90, April-Pari 54,90, günftig.

Telegraphifde Radrichten.



Zeichnung auf 4120 ige Goldanleihe-Obligationen

k. k. priv. Buschtehrader Eisenbahn.

Von der k. k. priv. Buschtehrader Eisenbahn-Gesellschaft ist in ihrer Generalversammlung vom 25. Mai a. c. die Aufnahme einer Anleihe von 13,000,000 Mark D. R. W. beschlossen worden welche mit 4½,% p. a. in Gold verzinst, und innerhalb 60 Jahren, vom Jahre 1887 ab angefangen, in der gleichen Währung zurückgezahlt werden soll.

Die Anleihe tritt am Stelle der, im Jahre 1876 creirten, inzwischen gänzlich aus dem Verkehr gezogenen Anleihe von fl. O. W. Silber 3,550,650 und ist überdies bestimmt zur vollständigen Tilgung des Kaufpreises für das früher Kalserliche Ostenrichlischen Privat- und Familien-Fonds-Direction erworben hat, ferner zur Rückerstattung des, für den Ausbau der Linie Falkenau-Grasilitz gewährten Staatsvorschusses, zum Bau einiger Flügelbahnen und endlich zu der, durch den immer steigenden Verkehr zur Abrend ihres Bestehens als Kohlenbahn herleitet, und dessen Verhaltnisse ihr daher schen vor der Erwerbung auf das genanestes bekannt waren, macht dieseble nicht nur in Bezug auf fihren Kohlenverbrauch unabhängig, sondern sichert ihr auch, da das Werk sich über einen grossen Theil des, durch Güte und Reichthum seiner Steinkohlen allbekannten Buschtehrad-Kladnoer Kohlenbeckens erstreckt, ein enormes Transportquantum zu günstigem Tarif. Die Erwerbung sit deshalb von der Generalvammlung, vie von allen fachmännischen Organen als eine ausserst werthvolle anerkannt worden.

Zur Sicherstellung der Anleihe ist dis Pfändrecht auf den sämmtlichen Eisenbahnlinien der Geselschaft im Range nach den vorhandenen, schon seit einer Reihe von Jahren in der Tilgung beginnen Anleihen von ursprücht zusammen 35,157.850 fl., jetzt ca. 32,10,0000 fl., bestellt und das Pfändrecht zu erster Stelle an dem erworbenen Bergwerkbestrig seichert.

Die steitg wachsenden Einnahmen der Bahn, deren Actien für das alte Netz mit ca. 101 fg. für das neuere mit ca. 90 % notirt sind und der Ertrag des Kohlenwerkes verbürgen des Kohlenwerkes verbürgen des Kohlenwerkes verbürgen des Kohlenwerkes verbürgen ein nehr des Generalten der Reichen vo

M. 6,500,000

worden unter folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt

Die Zeichnung findet

am 4. und 5. December a. c.

statt bei:

- a) der allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig, b) bei der Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Dresden, c) der Bank für Handel und Industrie d) der Direction der Disconto-Gesellschaft
- e) den Herren M. A. von Rothschild & Söhne in Frankfurt a. M.,

Der Emissionscours ist auf 981/4% festgesetzt, excl. dee besonders zu vergütenden, seit 1. October 1882 laufenden Zinsen.

Die Zeichnung kann an jeder Annahmestelle geschlossen werden, sobald der, für dieselbe bestimmte Betrag erschöpft ist. Bei etwaiger Ueberzeichnung hat unterzeichnete Anstalt nach fhre Ermessen die Höhe des Betrages jeder Zutheilung zu bestimmen.

Bei der Zeichnung sind cautionsweise 10% baar einzuzahlen, welche, soweit sie gegen zugetheilte Schuldverschreibungen zur Verrechnung kommen, bis zum Tage der Abnahme der Schuldverschreibungen mit 4½% p. a. verzinst werden. Auch ist Caution durch börsengängige Effecten zulässig.

Die Abnahme der Schuldverschreibungen (effective Stücke) hat nach dem Belieben der Zeichner innerhalb des Zeitraums vom 18. December a. c. bis spätestens den 1. April 1883 zu erfolgen. Den Zeichnern ist gestattet, innerhalb dieses Zeitraums Abzahlungen zu leisten, welche ihnen mit $4^{4}h_{2}^{0}$ 0 p. a. verzinst werden.

Vollzahlung ist schon vor dem 18. December a. c. absald nach Bekanntmachung des Zeichnungs-Resultates gestattet.

6.

Die Zeichnungsstellen sind befugt, die Präsentanten der Zeichnungsscheine ohne weitere Legitimationenprüfung als zur Empfangnahme der darauf zu gewährenden Schuldverschreibungen berechtigt zu betrachten.

Leipzig, im November 1882.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Begignehmend auf den durch die Zeitungen bekannt gewordenen Aufraf des Vaterl. Frauen-Vereins, nehr Sandichreiben Ihrer Majestät der Kaiferin, richten wir an die dit eiprofte Overfrendigfeit der Benochner von Salle mid Ungegend die bergische Birte um Beitrige gur Linderung der durch das Sochwasser bei der erichte eine Kathlichen.

Bervorgernienen erligredenden Nothilände. Bir den ZweigsBerein zu Halle: M. v. Voss, Königsvlat.
Rariiheritrahe.

Grosser Weihnachts-Ausverkauf

von Tapifictic=Waaren,
als: Teppide, Eden, Seffel, Träger, Turngürtel, Bulgiade,
Kiffen von 1,20.4 an, Schufe von 90 & bis zu ben bochemitten Sachen, Danisfiegen, Derfenftoff, angefangene Decken in
Nava, englisch Till u. k. w. bei
Forelle, nach Borlik, Kirchko, arofter Echlamm
am Wartt.

Rabatt=Sparanftalt Salle a S. Deffentliche Berjammlung in Giebichenftein im Gelthof "a. Wohren Sonnabend den 2. Tecember 8! Uhr Abends.

Sounabend den 2. Lecember 81 Uhr Abends.

Let aesdättsführende Austank.

Dennte Sonnabend

Schlachteseit, Stadt London,

Fritz Lier, Franksitzen 5.

"Stadt London", Halle a.S.

Sente Sonnabend den 2. Lecember er.

Schlachtesest.

Ruhrit und Enwie ladet ergebenft ein J. Hoffmann.

Théatre variété

im Salon zum goldenen Schiffchen. Beute Freitag

Grokes Extra-Concert und Dorftellung mit abwechfelnbem Brogramm.

mit abwechselnbem Programm.

Auftreten ber Kinniter:

1. Krl. Bertha Toska, ingendiche Cofifimilängerin.

2. Krl. Emmt Castelly, deutschiede Coupletiängerin.

3. Krl. de la Verra, Contertle.

4. Gert Strohdach, Mimiter und Charafter-Komiser.

5. Herteds, Appellmeister.

Aufang S Uhr.

Entree 50 Pfg.

Bistels im Boroersauf, 3 Stid für 1 .4., bei Schöttler & seher.

Auction.

A ESTIBETES
Sommetend den 2. Tecember
Bormittag 10 libr gelangen Edulberg 8
berichiebene gute Möbel
Lützkendcorf,Gerichierung.
Lützkendcorf,Gerichfebollzieher.

Günftig gelegene Bauftellen gegen ien ichubenfreies Mittelhaus jotort au kanfen gefucht. Gelbitverfaufer wol-len ihre Uberjien inter V. 1363 in der Exp. d. Zig abgeben.

Unft. Logis m.R. Schmeerftr.11. Jäger.

Eine sehr freundl. **Wohnung**, Stube u. Kammer, bei einer anständ. Beamten-familie zum 15. Dezember ober später an 1 ob. 2 nunge Leuterbillig zu verniethen. Bu erfragen gr. Rittergasse 141.

Serrich. Bel-Ctage fofort ober atter gu beziehen Diemenerfer. 13. Serrichaftl. Bel-Etage Char-loftenftraße 8 zu vermiethen. Unftand. Schlafftelle Bechershof 5, 11.

Pension

put und hillig, mit Nachhilfe. Zu er-tragen bei Herrn Mörstz im "Nothen Roß".

Bereinszimmer für ca. 30 Mann fof. gefucht. Offerten sub K. h. 19372 befördert Rud. Mosse, Brüderstraße 6, I.

Ein tiicht, autert, in der doudeten und einfachen Buchführung durchaus firmer Babrits Buchhalter, mit dem Callemo berte, gen. Gorrepondent, rengene Berfolicheit, die den Gallemo berte, gen. Gorrepondent, rengene Berfolicheit, die den Gebei in u. außer dem Hauft der der Geleichte der Gereichte Bellech 1883. Georte Reliect, m. geb., gel. Afferten au Germ Sehmitz, Billefmitz 33 in Galle als, aucheif.

Gin junger, frättiger **Nann**, 25 3 alt, der mit Aferden Beldeid weiß u. sich feiner Arbeit ichent, jucht isofen Beldeitigung. Nah durch **H. Graefe.** gr. Märferstraße 7.

Wädden für Küche u. Saus, Saus: u. Bichmädchen finden fofort und I. Januar Stelle. Frau Wendler, Trödel 9.

Ein Mädchen sucht Aufwartung für ein ganzen Tag Leipzigerfir. 19 S. b. Eine geübte Zuarbeiterin in Weiß-waaren wird fofort gesucht Bartbad, Eingang Barfitraße II. L.

Ein Madden von 13 Jahren wünsch bei Kinder Stellung ob. Wege zu gehei Zabfenitrafie 19, part.

Gesucht:

Krantseitssasser wird eine Köchin, welche Sausarbeit überninnt, bei hoben Lobn ver sohrt ober Neulahr achacht. Officeten mit nur Zeugaub-abschritten unter T. 1361 in der Ex-pedition biese Zeitung niederzulegen.

Wer ertheilt gründlichen Zither = Unterricht? Geil. Offerten mit Kreis unter S. 1360 an die Exp. d. Itg. erbeten.

Ein stud. theol. im 2. Semester wünscht Unterricht in Gymnasial-iächern zu ertheilen. Offerten sab E. 93:14 an II. Graese, gr. Märker-straße 7 erbeten.

Ginfp. Fuhren werben prompt u. illigit ausgeführt Baberei Rr. 4.

Schanfelpferde werden reparirt.
O. Wilheim, fl. Canbberg 15.

Mujiftverf als steinachtsgeschen, noch neu, vorziglicher Ring, iff ihr die Salfte des Selbitoltenveiles zu berfaufen. Alberes dei H. Graefe, z. Wärteritraße 7.

Schmeinser und Märfifche Rübchen, Erhurter Brunnenfresse, artinen Zalat, alle Zovten mehlereiche Beisekaberiefartoffeln, autfochende Sulfentrüchte empfehlt

A. Schmeisser, Markt 13.

Sped=Flundern trafen fo eben ein bei A.Assmann, gr. Steinftr.16.

Safenfelle auft Stoye, gr. Brauhansg. 29. Luch stets friiche Safen zu verfaufen.

ar. Marfestrehe 7.
Dande m. mehrt. Zeug Midden b. Lande m. mehrt. Zeug missen b. Lande m. mehrt. Zeug missen inchen 1. Januar Setelle. Dandsmidden getudet durch Fr. Deparade, gr. Schlamm 10, 1.
All Gummischuld verl. gr. Riaussite. 24.

Rosenthal.

Sente Connabend der Leipziger Quartett= u. Concert=Sänger.

Borlette Soirée.

A. Schönherr's Restaurant, Ehoritrafie 11. Seute Schlachtefest.

Restaurant z. Lindengarten. großes Schlachtefeit. Friih 9 Uhr 20 2Bellifelich.

Giebichenstein. Gafthof zum Mohr.

Countag den 3. Tecember Prosses Concert der Giebichenteiner Liedertafel sum Beften armer Kinder. Hierzu ladet ergedenit ein Entree 30 Af.

Rest. z. Wilhelmsgarten. 2. Landwehrstraffe 2. Connabend Schlachteseit. NB. Auch ift noch ein Ge-Michaftszimmer f. 40 Berfonen frei

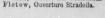
Dederstedt. Sonntag ben 3. b. M. F Tanz-vergnügen. Gallander.

im Saale des Kronprinzen. onnabend den 2. December Abends 8 Uhr

VIII.Concert

des Orchestermusikvereins. Mendelssohn, Symphonie Adur. Mozart, Ouverture Titus. Méhul, Ouverture Jacob und seine

Söhne. Weber, Terzett aus Freischütz. Flotow, Ouverture Stradeila.





Louis Sachs.

Holle a. d. S., große Ulrichstraße 24, Tud-, Seiden-, Modemaaren-Handlung und Damenmäntel-Jabrik,

einnachts-Einkau

sein reichhaltiges Lager zu nachstehend ausserzewöhnlich billigen, festen Preisen.

Kleiderstoffe.

Seiden-Waaren.

Grans. Long-Chales, hochicin, von A 24 an.

do. Grand Gonds, bo.

do. Grand Gonds, bo.

do. Grand Gonds, bo.

wit woll. Franc. crtra prima,

bon A 3,50 an.

Flanelle n. Schwane-Boyes.

Beiderwands. Schürzen, Aleider 2c., Berl. Elle von 35 & an.

Reise-Decken. Echt engl., prima Qual., à Stüd von 7 A 50 & an. Echlafdeden, weiß und farbig, prima Qualität, à Stüd von 4,50 A an

Tuche u. Buckskins Meinwollene Damafte, bopp. Breite, Berl. C. b. #2.00 an. Salbwollene Do. Berliner Ellen breit, in reiner Bolle, bon 2,00 # an.

Leinen-Waaren.

Schier - Wahrell.

Schwarze Rivie, Cachemires, Taffete, 225 an.

Garbige Rivie, Failles, 2616 b. 4 2.25 an.

Berl. Effe v. 4 2.00

Berl. Effe v. 4 2.00

Berl. Effe v. 4 2.00

Berl. Effe v. 4 3.00

Berl. Effe v. 4 6.00

Berliere Effe v. 4 0 4 0 00

Berliere Effe v. 4 0 00

Berliere Effe v. 4 0 00

Berliere Effe v. 4 0 0 00

Berliere Effe v. 4 0 00

Berli

Sachenez in Seide, Wolle mid Habilous Salbwolle St. v. 50 d. an.

2 B. Ellen breit, vrima Lual, d. V. E. von 1,00 % an.

1 " Galb-Wolle, prima Lual.

d. V. E. von 25 d. an.

2 An.albemden, vois und brackig, d. St. von 2 % an.

2 An.albemden, prima prima d.

2 An.albemden, prima prima d.

2 An.albemden, prima prima d.

3 V. E. von 25 d. an.

3 An.albemden, prima prima d.

3 An.albemden, prima prima d.

4 An.albemden, prima prima d.

3 An.albemden, prima prima d.

4 An.albemden, prima prima d.

5 An.albemden, prima prima d.

5 An.albemden, d. von 3 d.

6 An.albemden, vois und karbilous de t. von 2 % an.

8 An.albemden, vois und karbilous de t.

9 An.albemden, vois und karbilo

F Gardinen.

Zull., 3wirn., Mull., Röber und Rattun.,

Möbelstoffe.

Teppiche.

elegant und gut ficend gu auffallend billigen Preifen.

1 eleganter Gavelos von engl. Melton A 7.50.
1 bo. "Cheviet 12,00.
1 bo. "Diagonal 15,00.
1 Baletot "Melton 6,50.
1 bo. "Cheviet 9,50.
1 bo. "Diagonal 12,00.

für die Wintersaison:

1 eleganter Double-Paletot bon & 9,00 an.

1 "Baumgarn-Valetot " 12,00 an.

1 Do. Savelod " 27,00 an.

20,00 an.

Jacken in Plüsch und Double.

orok und elegant garnirt à Stiid non 3 M on

Bellellungen nach Maak

werben in meiner im Saufe befindlichen Sabrif binnen furzer Reit ausgefiffert.

Außer ben bier angeführten Artifeln bietet mein Lager die mannichfaltigste Auswahl aller jur Manufactur-Branche gehörenden Waaren und fichern meine befannten festen Breife jeben Richtfenner bor Ueberwortheilung.

Restaurant zur Terrasse.

Seute Freitag und morgen Sonnabend Abend 8 11hr (Stoffe humoriftische Saubtgalaborstellung mit Concert und Zamenringfanuf bei neuem höchtamisanten Brogramm. Entre an der Kasse 50 & Billete I Ward bei den Geren Steinbreelber & Jasper, Sigarrengeichäte, alte Bromenade, Gerlach, Eigarrenbandlung, große Ultrichstrafie, Llebing, Frisenralter Warft. Paheres durch Phaeate.

Neue Börse.

Sente Connabend den 2. December et.

In Folge eingetretenen Familien-Greigniffes - Weggug von Galle -

Cinziener Ausverhauf!!!

Kleiderstoffe, als: ff. ichivarze u. farb. Cachemires, Serges, Laftings ze., feib. u. tvoll. Tücker, glanelle, Mockenge, Silzröde, Leinvand, Bettzenge, zuletts, Buckstins, Uederziehstoffe, lowie Kragenmäntel, Dolmans, Paletots, Jacken, Mälchen-Mäntel, Knaben-Reiseröcke fossen, um ichtenutaft damit zu ränmen, bedeutend unterm Selbstiosenpreise ausverfanft werden. Leinzigeritrafie 1. D. Kandzwes. Leinzigeritrafie 1.



Deute Jounabend
Schlachtefest.
Restaurant z. Markgrafen.
G. Blütigen.

Deute Sounabend's Gasthaus,
Benderisstraße 12.
Sente Sounabend Schlachtefest.
Deute Sounabend Schlachtefest.
Deute Sounabend Schlachtefest.

Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.